

# Dobra.

☎ = Fernsprech-Anschluß. □ = Hausbesitzer.

---

Dobra wurde einst Dobrawe, auch Dobraw geschrieben. Seine erstmalige Erwähnung geschieht im Jahre 1247. König Wenzel IV. von Böhmen schenkte in jenem Jahre das Dorf nebst den Ortschaften Rüdgersdorff und Helwigsdorff dem Stifte Meissen. Der Name des Ortes ist serbenwendischen Ursprungs, denn er findet sich auch in Länderstrichen Dalmatiens, wo früher Serbenniederlassungen sich befanden. Jedenfalls liegt die Gründung des Ortes noch weit vor dem Jahre 1247, da keine Beweise dafür vorhanden sind, daß die Nisaner, die um jenes Jahr die Gegend beherrschten, neue Wohnplätze anlegten. 1908 erhielt Dobra eine neue Staatsstraße durch den Ort.

---

## Geschichtliches.

- Bürgermeister:** Heinrich, Robert, Schmiedemeister, 31, öffentliche Fernsprechstelle
- Gemeindeältester:** Kunadt, Wilhelm, Gutsbesitzer, 20
- Gemeindefassierer:** Grübner, Martin, 1
- Friedens- und Ortsrichter:** Regel, Oskar, Erblehngerichtsbesitzer, 1
- Standesamt:** Porschendorf
- Krankenkasse:** Allgemeine Ortskrankenkasse Dürrröhrsdorf und Umgegend
- Schulvorstand:** Kunadt, Wilhelm, Gutsbesitzer, 20
- Lehrer:** Hartig, Friedrich, Schulleiter, 27b
- Kirche:** Porschendorf
- Kirchenvorstandsmitglieder:** Bürgermeister Heinrich; Grübner, Clemens; Regel, Georg
- Pfarrer:** Gebauer, Liebethal
- Postbezeichnung des Ortes:** Dobra (Amtshauptmannschaft Pirna)
- Bahnstation:** Dürrröhrsdorf
- Jagdvorstand:** Kunadt, Wilhelm, Gutsbesitzer, 20
- Bereine:** Landwirtschaftlicher Hausfrauenverein. Vorsitzende: Emma Heinrich, 31
-